

Leinetour von der Marienburg nach Hannover im September 2015



Startstelle Marienburg

Der Paddelklub Hannover hatte anlässlich seines Vereinsjubiläums zur Kanufahrt geladen und 37 Teilnehmer kamen. Dank Fritz seinem Engagement war auch der KCStm mit 6 Kanuten plus Hund dabei.

T-Shirt-Wetter empfing uns an der Marienburg, perfekt. Als Kanu-Neuling war meine bange Frage vor diesem Tag gewesen: Wie passen so viele Boote auf so einen kleinen Fluß? Mein Fazit danach: Alle nacheinander, verteilt auf über 30 Minuten. Der KCStm war im Team unterwegs und viele Paddler sahen wir erst am Kuchenbuffet wieder. Und da das Gerücht kursierte, der Kuchen könnte knapp werden, waren wir auch fix unterwegs.

Bei Schulenburg gabs ein erstes Umsetzen am Wehr, dann vorbei an der Calenberger Steinbrücke (Baujahr 1751) und weiter Flussabwärts bei bestem Wetter. Im Zickzack schängelte sich die Leine vorwärts, mit zum Teil sehr hübschen Uferläufen. Aufgrund des geringen Wasserstandes wurde es manchmal bedenklich flach, das klare Wasser liebt den Grund greifbar nah erscheinen.



An der Umsetzstelle am Wehr in Döhren

Kurz nach dem Wehr an der ehemaligen Wollwäscherei wurden wir beim PKH mit Kaffee und Kuchen empfangen, toll nach knapp 30 Kilometern Leinetour, endlich sitzen.

Dann noch den PKH-eigenen Bus-Shuttle zur Marienburg besteigen und ein Dutzend PKW zurückholen. Und des Guten nicht genug rief dann der Grillmeister zu Tisch. Danke PKH, ein toller Tag.



Team KCStm: Bernd, Fritz, Monika, Andreas, Renate, Klaus

Klaus K. , Hannover